

Abb. Wandtresor AMS0600, Türbandung rechts
K-Schloss Cawi 2 Schlüssel (95 mm), 1 Fachboden

[Wandtresore]

[Typenreihe AMS]

Wandtresore der Typenreihe AMS sind für den Einbau in entsprechendes Mauerwerk vorgesehen. Sie werden so eingemauert, dass die Front (die Tür) mauereben und der Korpus mit 10 cm Beton umhüllt ist. Die optionale Rückwandpanzerung erlaubt eine Mauerdicke gleich der Tresortiefe.

[Produktinformation]

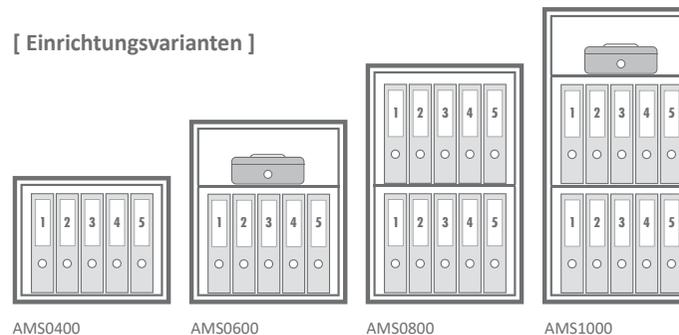
Türbandung	DIN rechts (innenliegend) – Modellbezeichnung R optional: DIN links
Türöffnungswinkel	95°
Korpus	stabile, feuerverzinkte Stahlblechkonstruktion
Türaufbau	dreiwandig ausgeführt, massive Stahlbauweise, innen Riegelwerksraum mit partiell angebrachtem Bohrschutz
Verriegelung	durch massive Stahlriegel über ein Riegelwerk mit Basküle 3-seitig getrieben, durch zusätzlichen Notverriegelungsmechanismus geschützt, bandseitig ein durchgängiger Hinterhaken
Lackierung	innen und außen RAL 7037 staubgrau optional: Sonderlackierung nach RAL
Sperre	Modellbezeichnung K – Doppelbartschloss VdS Kl. 1, Cawi 2 Schlüssel (95 mm) Modellbezeichnung E – Elektronikschloss VdS Kl. 2, M-Locks EM3520 optional: andere Schlossmodelle (Hauptsperre oder mögliche Zusatzsperre)
Einrichtung	Fachboden verstellbar (Höhenteilung 80 mm) optional: zusätzl. Fachboden optional (nur bei Modellen mit Außentiefe 380 mm): Innentresor
Zubehör	optional: Rückwandpanzer, Innenbeleuchtung
Hinweis	Modelle AMS0401, AMS0601, AMS0801, AMS1001 bieten keine Ordertiefe, es besteht aber die Möglichkeit, einen Ordner parallel zur Tür unterzubringen

Modell	Maße außen h x b x t (mm)	Maße innen h x b x t (mm)	FB	Volumen (l)	Gewicht (ca. kg)
AMS0400RK / AMS0400RE	410 x 510 x 380	360 x 460 x 295	1	49	50
AMS0401RK / AMS0401RE	410 x 510 x 230	360 x 460 x 145	1	24	45
AMS0600RK / AMS0600RE	590 x 510 x 380	540 x 460 x 295	1	73	65
AMS0601RK / AMS0601RE	590 x 510 x 230	540 x 460 x 145	1	36	60
AMS0800RK / AMS0800RE	770 x 510 x 380	720 x 460 x 295	1	98	80
AMS0801RK / AMS0801RE	770 x 510 x 230	720 x 460 x 145	1	48	70
AMS1000RK / AMS1000RE	950 x 510 x 380	900 x 460 x 295	2	122	95
AMS1001RK / AMS1001RE	950 x 510 x 230	900 x 460 x 145	2	60	85

FB = Fachboden

Zu der angegebenen Tresorausertiefe sind noch 10 mm für Beschläge einzukalkulieren.

[Einrichtungsvarianten]



AMS0400

AMS0600

AMS0800

AMS1000

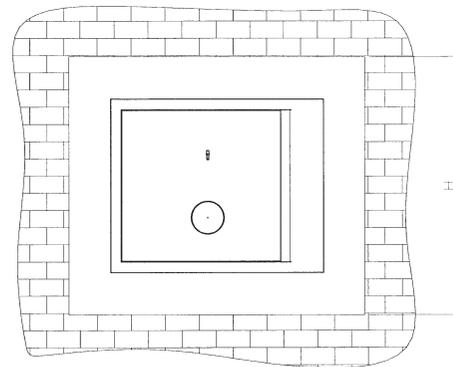
[Einbaurichtlinien für Wandtresore]

Der Wandtresor ist so einzubauen, dass er allseitig mit mindestens 10 cm Beton umgeben ist. In der Tiefe kann die geforderte Betondicke unterschritten werden, wenn der Tresor werksseitig mit einem Rückwandpanzer ausgestattet ist. Die angegebene Maueröffnungstiefe entspricht dann auch der Mindestwanddicke.

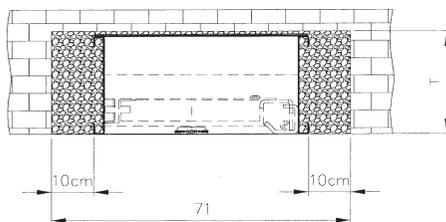
Mindestmaueröffnung

Modell	mit RWP*	ohne RWP*
AMS0400	61 x 71 x 39	61 x 71 x 48
AMS0401	61 x 71 x 24	61 x 71 x 33
AMS0600	79 x 71 x 39	79 x 71 x 48
AMS0601	79 x 71 x 24	79 x 71 x 33
AMS0800	97 x 71 x 39	97 x 71 x 48
AMS0801	97 x 71 x 24	97 x 71 x 33
AMS1000	115 x 71 x 39	115 x 71 x 48
AMS1001	115 x 71 x 24	115 x 71 x 33

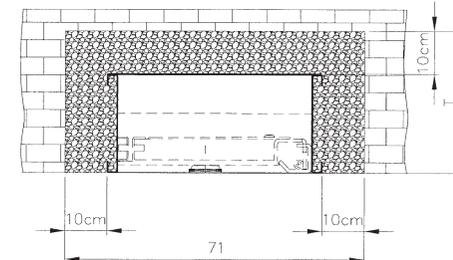
* RWP = Rückwandpanzer – Höhe x Breite x Tiefe (cm)



mit Rückwandpanzer



ohne Rückwandpanzer



Wandtresor **mittig in der Einbauöffnung fixieren**. Dabei ist zu beachten, dass mindestens 10 cm zwischen den Tresorwänden und dem Mauerwerk frei bleiben.

Weiters zu beachten

- Die Türaufgangsrichtung.
- Die Front muss eben mit dem umgebenden Mauerwerk sein.
- Die waagrechte und lotrechte Position des Tresors – damit die offene Tür in jeder Position stehen bleibt und beim Schließen nicht streift. Das Riegelwerk lässt sich leicht versperren.
- Den Fachboden in die mittlere Position einbauen und verkeilen, um zu verhindern, dass die Seitenwände durch den Betondruck nach innen gedrückt werden.
- Die Front mit einer Plastikfolie schützen.
- Schalung so anbringen, dass die **Tresorfront mit der Betonfüllung bündig**, d.h. in einer Ebene, abschließt. An der Schalungsoberseite eine Eingussöffnung frei lassen.

Beton C30/37 (B400) vorbereiten

Rezept:

2 Teile gewaschener Kies 0-12 mm

1 Teil Portlandzement, z.B. CEM II 42,5R (PZ 375)

Wasser nach Bedarf, bis eine Regelkonsistenz RK = weicher Beton erreicht ist. Beton dieser Konsistenz ist beim Schütten schwach fließend.

Verarbeitung:

Kies und Zement in einer Mischmaschine trocken durchmischen. Danach langsam Wasser zugeben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Ca. 3 Minuten mischen.

Füllen

Beton durch die vorbereitete Eingussöffnung eingießen. Durch Stochern und leichte Hammerschläge gegen die Schalung den Beton verdichten, damit keine Hohlräume frei bleiben. Schalung frühestens nach 48 Stunden entfernen.

Tresor **von Betonresten säubern**. Den Tresor bei offener Tür austrocknen lassen.

Manipulationsschutz:

Sollte der Einbauort eine unbeaufsichtigte Baustelle sein, kann die Tür in 90° offener Türstellung ausgehängt und an einem sicheren Ort aufbewahrt werden. Dazu lockert man die beiden Schrauben am Türband oben und schiebt das Blechplättchen (Aushebesicherung) nach unten. Dann hebt man die Tür ca. 10 mm hoch und zieht sie nach vorne aus dem Rahmen. Achtung: die Tür wiegt ca. 80 % des Tresorgesamtgewichts.

Nach dem Austrocknen Tür wieder einhängen bzw. schließen. Gegebenenfalls die Türbänder mit einigen Tropfen Fahrradöl schmieren.

Tipps

- Einbauhöhe so wählen, dass die Bedienung des Verschlusssystems leicht möglich ist.
- Der Einbau in Außenwänden ist nur bei einer ausreichenden Wärmedämmung möglich. Achtung! Kältebrücke, Kondenswasserbildung, Rostgefahr!
- Kaminwände sind nicht für den Einbau geeignet.
- Für den Einbau von Wandtresoren bieten oft Bereiche unter Stiegen die ausreichenden Wanddicken.
- Nachträgliche, örtliche Aufmauerung (Verdickung) von Wänden schafft ausreichend Platz für den Tresoreinbau.
- Empfehlung: Bei örtlicher Aufmauerung rundum 20 cm Beton C30/37 (B400) vorsehen.
- Wandtresore sind kopfschwer. Beim Öffnen eines nicht eingebauten Wandtresors besteht Kippgefahr.